

Beschlussvorlage
Vorlage Nr.: BV/0088/2021-2026
öffentlich
10.01.2022

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit
Planungs- und Umweltausschuss	19.05.2022	Vorberatung
Verwaltungsausschuss	16.06.2022	Entscheidung

Tagesordnungspunkt:

Bebauungsplan Nr. 138 "Großenkneten - Am Schoolpad" - Antrag der FDP-Fraktion auf Prüfung der Sektorenkopplung von Energien

Beschlussempfehlung:

Dem Antrag der FDP-Fraktion auf Prüfung der Sektorenkopplung von Energien für den Bereich des Baugebietes Bebauungsplan Nr. 138 „Großenkneten – Am Schoolpad“ wird nicht nachgekommen.

Sach- und Rechtslage:

Die FDP-Fraktion im Rat beantragt mit Schreiben vom 30.12.2021, die Verwaltung möge prüfen, inwieweit sich das zukünftige Baugelände im Geltungsbereich des in der Aufstellung befindlichen Bebauungsplanes Nr. 138 „Großenkneten – Am Schoolpad“ für den Einsatz der Sektorenkopplung eignen könnte.

Der Antrag ist der Beschlussvorlage Nr. BV/0088/2021-2026 beigelegt.

Zur Begründung im Einzelnen wird auf den Antrag verwiesen.

Um fossile Brennstoffe zu ersetzen, muss Strom aus erneuerbaren Energien sicherlich auch für Wärme genutzt werden. Die Sektorenkopplung kann ein Lösungsweg für die Umstellung der Energieerzeugung sein.

Für eine Sektorenkopplung sind Rahmenbedingungen zu erfüllen. Zur Feststellung der Rahmenbedingungen wäre eine Machbarkeitsstudie sinnvoll.

Zudem müsste ein Projekt wirtschaftlich umsetzbar sein.

Für eine erste Einschätzung, ob die Bedingungen in dem künftigen Baugebiet erfüllt werden können, wurde die Energieversorgung Weser-Ems (EWE) um eine grobe Bewertung gebeten.

Die EWE hat nach einer Prüfung erklärt, dass die Umsetzung eines entsprechenden Konzeptes bei kleineren Wohngebieten unter 40 Wohneinheiten eher schwierig sei. In einem Baugebiet

sollte eine Mehrfamilienhausbebauung in einer gewissen Größenordnung vorhanden sein. Für größere Wohneinheiten oder auch öffentliche Einrichtungen mit kontinuierlichen größeren Energieverbräuchen wären solche Konzepte sinnvoll. Die Wirtschaftlichkeit wäre ansonsten wohl nicht gegeben. Weiter verweist die EWE auf mögliche Festsetzungen im Bebauungsplan zum Einsatz von regenerativen Energien.

Je nach Zuschnitt der Grundstücke werden in dem Baugebiet ca. 25 bis 30 Grundstücke entstehen können. Mehrfamilienhausbebauung in einem größeren Umfang ist nach heutigem Stand eher nicht vorgesehen. Ebenso sind öffentliche Einrichtungen nicht geplant.

Der Bürgermeister empfiehlt zu beschließen:

Dem Antrag der FDP-Fraktion auf Prüfung der Sektorenkopplung von Energien für den Bereich des Baugebietes Bebauungsplanes Nr. 138 „Großenkneten- Am Schoolpad“ wird nicht nachgekommen.

Antrag FDP-Fraktion_Sektorenkopplung